

III Übungen zum Sprechen

2 Finden Sie einen guten Schluss.

Lesen Sie die Situationsbeschreibungen. Sie wollen das Gespräch beenden. Was würden Sie sagen? Diese Ausdrücke können Sie benutzen.

ich glaube, wir haben / ich habe alles ... • damit bin ich am Ende ... / damit komme ich zum Ende ...
• ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit • herzlichen Dank • das war alles, was • entschuldigen
Sie mich bitte, ich muss unbedingt / leider ... • einverstanden / das ist eine gute Idee • es tut mir leid
• also bis ... • gut, so machen wir das

a Sie haben mit Ihren Kollegen über die Arbeit in der nächsten Woche diskutiert.

b Sie treffen auf einer Party einen früheren Nachbarn, den Sie unsympathisch finden.

c Sie haben vor circa zwanzig Leuten einen Vortrag von 30 Minuten gehalten.

d Eine Freundin will heute Abend mit Ihnen ins Kino gehen. Sie finden die Idee gut.

e Ein Freund erzählt Ihnen von seinem Urlaub. Sie sind in Eile.

f Sie haben einen Kollegen um Informationen gebeten.

III Übungen zum Sprechen

1 Was passiert hier gerade?



C Training zu Aufgabe 3 – Über ein Thema sprechen

1 Nach Ihrer Präsentation zum Thema: Ist Bio-Essen besser?



Nach Ihrer Präsentation:

Reagieren Sie auf die Rückmeldung und Fragen der Prüferinnen / der Prüfer und der Gesprächspartnerin / des Gesprächspartners.

Üben Sie diesen Prüfungsteil unbedingt mit einer Gesprächspartnerin / einem Gesprächspartner.

Beachten Sie:
Ihre Gesprächspartnerin / Ihr Gesprächspartner hat ein anderes Thema für die Präsentation.



Sie sollen zeigen, dass Sie Ihre Meinung gut vertreten können.

Rückmeldung und Frage	Ihre Reaktion
a „Das war sehr gut. Ich möchte noch wissen, wo man Bio-Produkte am besten kaufen kann.“	_____ _____ _____
b „Das war für mich sehr interessant, aber ich habe nicht verstanden, ob Sie selbst auch Bio-Produkte kaufen.“	_____ _____ _____
c „Die Präsentation hat mir sehr gut gefallen.“	_____ _____ _____
d „Sie haben gesagt, dass Bio-Produkte teurer sind als andere Lebensmittel. Dann ist Bio-Essen nur für reiche Leute bestimmt. Ist das richtig?“	_____ _____ _____
e „Ich habe interessante Informationen bekommen, aber Sie haben die letzte Folie nicht genannt: Abschluss und Dank. Warum nicht?“	_____ _____ _____



Tipp

Hören Sie gut zu, während Ihre Partnerin / Ihr Partner spricht!

2 Nach der Präsentation Ihrer Partnerin / Ihres Partners zum Thema: Ist Bio-Essen besser?

Nach der Präsentation Ihrer Partnerin / Ihres Partners:

Geben Sie eine Rückmeldung zur Präsentation Ihrer Partnerin / Ihres Partners.

(z. B. wie Ihnen die Präsentation gefallen hat, was für Sie neu oder besonders interessant war usw.). Stellen Sie eine Frage zur Präsentation Ihrer Partnerin / Ihres Partners.

Beispiel 1: Sie haben von der Präsentation nur sehr wenig verstanden, das wollen Sie aber nicht sagen.

„Das war sehr interessant, aber ich habe nicht verstanden, was du über die Preise von Bio-Gemüse gesagt hast? Meinst du, dass Bio-Produkte zu teuer sind?“

Beispiel 2: Die Präsentation war ausgezeichnet, es gibt eigentlich keine Fragen mehr.

„Ich habe viel Neues gelernt, herzlichen Dank. Ich habe noch eine Frage: Wenn das Bio-Essen so viel besser ist, warum gibt es dann noch die anderen, nicht so guten Produkte zu kaufen?“

- a Sie fanden die Präsentation sehr kurz und uninteressant, aber das wollen Sie nicht sagen. Sie haben auch nicht erfahren, warum Bio-Produkte eigentlich so gut sein sollen.

- b Sie haben in der Präsentation nichts Neues gehört, das können Sie aber nicht sagen. Sie selbst glauben, dass die Hersteller bei den Bio-Produkten sehr viel lügen.

- c Die Präsentation war sehr ausführlich, es wurde über alles gesprochen. Sie selbst kaufen nie Bio-Produkte.

- d Sie interessieren sich sehr für das Thema Bio-Essen. Sie möchten wissen, ob Ihre Partnerin / Ihr Partner Ihnen vielleicht noch ein paar Tipps geben kann: besonders gute Produkte, interessante Rezepte, günstige Bio-Restaurants ...

- e Ihre Gesprächspartnerin / Ihr Gesprächspartner hat in der Präsentation vorgeschlagen, dass vor allem Kinder nur Bio-Produkte essen sollten. Sie selbst glauben, dass das Gemüse aus Ihrem eigenen Garten für Ihre Kinder am besten ist.

Quellenverzeichnis

Seite 11 und 15 © fotolia/Timo Darco

Seite 24 Foto unten rechts © fotolia/Lars Büchel; Foto unten links © fotolia/Katja Xenikis

Zeichnungen: Sepp Buchegger, Tübingen

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

8. 7. 6. | Die letzten Ziffern
2023 22 21 20 19 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2013 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, 85737 Ismaning, Deutschland

Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Druck und Bindung: Firmengruppe APPL, aprinta druck GmbH, Wemding

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-201651-6

Art. 530_10723_001_06